

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
inkl. Änderungsverordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname:	Reparaturharz – niedrige Viskosität
Überarbeitet am:	23.10.2024
Version:	36
Datum des Inkrafttretens:	23.10.2024
Ersetzt Version:	2.05

1 - BEZEICHNUNG DES STOFFES / DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator

Art.Nr.: RHN-15
 UFI Code: CR10-90MH-U00K-2JU5

1.2 . Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Klebstoff und/oder Dichtstoffe.
Verwendungen, von denen abgeraten wird Verwendung durch Verbraucher.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

KSA Toolsystems GmbH
 Werkstraße 14
 D-77815 Bühl/Vimbuch Deutschland
 Tel.: 07223 2818247
 Fax: 07223 2818246
 info@ksa-toolsystems.de / info@ksa-toolssystem.com

1.4 Notrufnummer

Giftnotruf Berlin: 030 19240

* 2 - MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung der Substanz oder des Gemisches

Richtlinie/Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Kategorie 2 - (H315)
Schwere Augenschädigung // Augenreizung	Kategorie 1 - (H318)
Sensibilisierung der Haut	Kategorie 1 - (H317)
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)	Kategorie 3 - (H335)
Kategorie 3 - Reizung der Atemwege	

2.2 Kennzeichnungselemente



Signalwort

Gefahr

Enthält Methacrylsäure-2-hydroxyethylester; exo-1,7,7-Trimethylbicyclo[2.2.1]hept-2-ylacrylat; Benzylmethacrylat; Decyl Acrylate; Octylacrylat; Acrylsäure; [3-(2,3-Epoxypropoxy)propyl]trimethoxysilan

Gefahrenhinweise

H315 - Verursacht Hautreizungen
 H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
 H318 - Verursacht schwere Augenschäden
 H335 - Kann die Atemwege reizen

Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008

P261 - Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden
 P264 - Nach Gebrauch Gesicht, Hände und exponierte Haut gründlich waschen
 P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.
 Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen
 P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen
 P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

Produktinformationen

Die Prüfung auf akute und chronische aquatische Effekte ergab, dass keine Umwelt-Kennzeichnung notwendig ist. OECD Test-Nr. 202: Daphnia sp. Akuter Immobilisationstest.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

UN.

Informationen zur endokrinen Störung

Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
inkl. Änderungsverordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname:	Reparaturharz – niedrige Viskosität
Überarbeitet am:	23.10.2024
Version:	36
Datum des Inkrafttretens:	23.10.2024
Ersetzt Version:	2.05

3 - ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe:

Nicht zutreffend

3.2 Gemische

Chemische Bezeichnung	CAS Nr.	EC Nr (EU Index Nr)	REACH-Registrierungsnummer	Gewicht-%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Benzylmethacrylat	2495-37-6	219-674-4	-	25 - 39	Skin Irrit. 2 (H315) Skin Sens. 1B (H317) Eye Irrit. 2 (H319) STOT SE 3 (H335)
Methacrylsäure-2-hydroxyethylester	868-77-9	8(607-124-00-X) 212-782-2	01-2119490169-29-0022	10 - 24	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) Skin Sens. 1 (H317)
exo-1,7,7-Trimethylbicyclo[2.2.1]hept-2-ylacrylat	5888-33-5	(607-756-00-6) 227-561-6	01-2119957862-25-0011	10-24	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) Skin Sens. 1 (H317) STOT SE 3 (H335) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410)
Octylacrylat	2499-59-4	(607-133-00-9) 219-696-4	-	5-9	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) STOT SE 3 (H335) Aquatic Chronic 2 (H411)
Decyl Acrylate	2156-96-9	(607-133-00-9) 218-462-9	-	5-9	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) STOT SE 3 (H335) Aquatic Chronic 2 (H411)
Acrylsäure	79-10-7	(607-061-00-8) 201-177-9	-	3-<5	Acute Tox. 4 (H302) Acute Tox. 4 (H312) Acute Tox. 4 (H332) Skin Corr. 1A (H314) Aquatic Acute 1 (H400) Flam. Liq. 3 (H226)
[3-(2,3-Epoxypropoxy)propyl]trimethoxysilan	2530-83-8	219-784-2	-	1 - <3	Eye Dam. 1(H318) Aquatic Chronic 3 (H412)

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL):	M-Faktor	M-Faktor (langfristig)
Octylacrylat	2499-59-4	STOT SE 3 :: C>=10%		
Decyl Acrylate	2156-96-9	STOT SE 3 :: C>=10%		
Acrylsäure	79-10-7	STOT SE 3 :: C>=1%		

Schätzung der akuten Toxizität

Wenn keine LD50/LC50-Daten verfügbar sind oder nicht der Klassifizierungskategorie entsprechen, wird der entsprechende Umrechnungswert aus CLP-Anhang I, Tabelle 3.1.2 verwendet, um den Schätzwert Akuter Toxizität (ATEmix) zur Einstufung eines Gemisches anhand seiner Komponenten zu berechnen.

Chemische Bezeichnung	Oral LD50 mg/kg	Dermal LD50 mg/kg	Einatmen LC50 - 4h - Staub/Nebel - mg/l	Einatmen LC50 - 4h - Dampf - mg/l	Einatmen LC50 - 4h - Gas -ppm
Benzylmethacrylat		2000			
Methacrylsäure-2-hydroxyethylester	5050	3000			
exo-1,7,7-Trimethylbicyclo[2.2.1]hept-2-ylacrylat	4890	3000			
Decyl Acrylate	6460				
Acrylsäure	193	2000	3.6 2.775		
[3-(2,3-Epoxypropoxy)propyl]trimethoxysilan	7010	4247.9			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC) der Kandidatenliste in einer Konzentration von >=0,1% (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59)

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
inkl. Änderungsverordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname:	Reparaturharz – niedrige Viskosität
Überarbeitet am:	23.10.2024
Version:	36
Datum des Inkrafttretens:	23.10.2024
Ersetzt Version:	2.05

* 4 - ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung

Umgehende medizinische Behandlung ist erforderlich. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen.

Einatmen

An die frische Luft bringen. Bei Auftreten von Symptomen sofort medizinische Hilfe aufsuchen. Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Augenkontakt

Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Augen während des Ausspülens weit geöffnet halten. Betroffenen Bereich nicht reiben.

Hautkontakt

Sofort mit Seife und reichlich Wasser für mindestens 15 Minuten abwaschen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Bei Hautreizungen oder allergischen Reaktionen einen Arzt hinzuziehen.

Verschlucken

Mund ausspülen. Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben. KEIN Erbrechen herbeiführen. Einen Arzt rufen.

Selbstschutz des Ersthelfers

Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzkleidung tragen (siehe Abschnitt 8).

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome

Brenngefühl. Juckreiz. Hautausschläge. Nesselausschlag.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweis an den Arzt

Kann bei anfälligen Personen Sensibilisierung verursachen. Symptomatische Behandlung.

* 5 - MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen, die an die örtlichen Gegebenheiten und das Umfeld angepasst sind.

Großbrand

ACHTUNG: Verwendung von Sprühwasser bei der Brandbekämpfung kann unwirksam sein.

Ungeeignete Löschmittel

Ausgetretenes Material nicht durch Hochdruckwasserstrahl verteilen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren, die von dem Stoff ausgehen

Das Produkt ist oder enthält einen Sensibilisator. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Spezielle Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschtrupps müssen umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und vollständige Einsatzkleidung tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

* 6 - MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren. Personen vom Verschütteten/der Leckage fernhalten und auf windzugewandte Seite schicken.

Sonstige Angaben

Siehe Schutzmaßnahmen, die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführt sind

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
inkl. Änderungsverordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname:	Reparaturharz – niedrige Viskosität
Überarbeitet am:	23.10.2024
Version:	36
Datum des Inkrafttretens:	23.10.2024
Ersetzt Version:	2.05

Einsatzkräfte

In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Wenn gefahrlos möglich weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**Methoden für Rückhaltung**

Wenn gefahrlos möglich weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden.

Verfahren zur Reinigung

Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

Vermeidung sekundärer Gefahren

Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 13.

*** 7 - HANDHABUNG UND LAGERUNG****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden. Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben, Ausreichende Belüftung sicherstellen. Vor Licht schützen.

Allgemeine Hygienevorschriften

Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Lagerbedingungen**

Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern. Unter Verschluss aufbewahren. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen und gut belüfteten Ort lagern, Vor Licht schützen.

Lagerklasse (TRGS 510) LGK 10.**7.3. Spezifische Endanwendung(en)****Risikomanagementmaßnahmen (RMM)**

Die erforderlichen Informationen sind in diesem Sicherheitsdatenblatt enthalten.

*** 8 - EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN****8.1. Zu überwachende Parameter**

Expositionsgrenzen

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Österreich	Belgien	Bulgarien	Kroatien
Acrylsäure 79-10-7	STEL: 59 mg/m3 STEL: 20 ppm TWA: 29 mg/m3 TWA: 10 ppm	TWA: 10 ppm TWA: 29 mg/m3 STEL 20 ppm STEL 59 mg/m3	TWA: 2 ppm TWA: 6.0 mg/m3 STEL: 20 ppm STEL: 59 mg/m3 D*	STEL: 59 mg/m3 STEL: 20 ppm TWA: 29 mg/m3 TWA: 10 ppm	TWA: 10 ppm TWA: 29 mg/m3 STEL: 20 ppm STEL: 59 mg/m3
Chemische Bezeichnung	Zypern	Tschechische Republik	Dänemark	Estland	Finnland
Acrylsäure 79-10-7	STEL: 59 mg/m3 STEL: 20 ppm TWA: 29 mg/m3 TWA: 10 ppm	TWA: 30 mg/m3 Ceiling: 60 mg/m3	TWA: 2 ppm TWA: 5.9 mg/m3 H* STEL: 20 ppm 1 minute STEL: 59 mg/m3 1 minute	TWA: 10 ppm TWA: 29 mg/m3 STEL: 20 ppm STEL: 59 mg/m3	TWA: 2 ppm TWA: 6 mg/m3 Ceiling: 15 ppm Ceiling: 45 mg/m3

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
inkl. Änderungsverordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname:	Reparaturharz – niedrige Viskosität
Überarbeitet am:	23.10.2024
Version:	36
Datum des Inkrafttretens:	23.10.2024
Ersetzt Version:	2.05

Chemische Bezeichnung	Frankreich	Deutschland TRGS	Deutschland DFG	Griechenland	Ungarn
exo-1,7,7-Trimethylbicycl o[2.2.1]hept-2-ylacrylat 5888-33-5	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	skin sensitizer	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Methacrylsäure-2-hydrox yethylester 868-77-9	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	skin sensitizer	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Acrylsäure 79-10-7	TWA: 10 ppm TWA: 29 mg/m3 STEL: 20 ppm STEL: 59 mg/m3	TWA: 10 ppm TWA: 30 mg/m3	TWA: 10 ppm TWA: 30 mg/m3 Peak: 10 ppm Peak: 30 mg/m3	TWA: 10 ppm TWA: 29 mg/m3 STEL: 20 ppm STEL: 59 mg/m3	TWA: 10 ppm TWA: 29 mg/m3 STEL: 20 ppm STEL: 59 mg/m3

Chemische Bezeichnung	Irland	Italien MDLPS	Italien AIDII	Lettland	Litauen
Methacrylsäure-2-hydrox yethylester 868-77-9	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	J+ TWA: 20 mg/m3
Acrylsäure 79-10-7	TWA: 10 ppm TWA: 29 mg/m3 STEL: 20 ppm STEL: 59 mg/m3	TWA: 29 ppm TWA: 10 mg/m3 STEL: 59 ppm STEL: 20 mg/m3 cute*	TWA: 2 ppm TWA: 6 mg/m3 cute*	TWA: 5 mg/m3 TWA: 1.7 ppm STEL: 59 mg/m3 STEL: 20 ppm	TWA: 10 ppm TWA: 29 mg/m3 Ceiling: 59 mg/m3 Ceiling: 20 ppm

Chemische Bezeichnung	Luxemburg	Malta	Niederlande	Norwegen	Polen
Methacrylsäure-2-hydrox yethylester 868-77-9	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	TWA: 2 ppm TWA: 11 mg/m3 A+ STEL: 4 ppm STEL: 16.5 mg/m3	Keine Daten verfügbar
Acrylsäure 79-10-7	STEL: 59 mg/m3 STEL: 20 ppm TWA: 29 mg/m3 TWA: 10 ppm	STEL: 20 ppm STEL: 59 mg/m3 TWA: 10 ppm TWA: 29 mg/m3	TWA: 10 ppm TWA: 29 mg/m3 STEL: 202 ppm STEL: 59 mg/m3	TWA: 10 ppm TWA: 29 mg/m3 A+ STEL: 20 ppm STEL: 59 mg/m3	STEL: 29.5 mg/m3 TWA: 10 mg/m3 skóra*

Chemische Bezeichnung	Portugal	Rumänien	Slowakei	Slowenien	Spanien
Acrylsäure 79-10-7	TWA: 10 ppm TWA: 29 mg/m3 STEL: 59 mg/m3 STEL: 20 ppm Cutânea*	TWA: 10 ppm TWA: 29 mg/m3 STEL: 20 ppm STEL: 59 mg/m3	TWA: 10 ppm TWA: 29 mg/m3 Ceiling: 59 mg/m3	TWA: 29 mg/m3 TWA: 10 ppm STEL: 20 ppm STEL: 59 mg/m3 K*	TWA: 10 ppm TWA: 29 mg/m3 STEL: 20 ppm STEL: 59 mg/m3 via dérmica*

Chemische Bezeichnung	Schweden	Schweiz	Großbritannien		
Benzylmethacrylat 2495-37-6	Keine Daten verfügbar	S+	Keine Daten verfügb		
Methacrylsäure-2-hydrox yethylester 868-77-9	Keine Daten verfügbar	S+	Keine Daten verfügb		
exo-1,7,7-Trimethylbicycl o[2.2.1]hept-2-ylacrylat 5888-33-5	Keine Daten verfügbar	S+	Keine Daten verfügbar		
Octylacrylat 2499-59-4	Keine Daten verfügbar	S+	Keine Daten verfügbar		
Decyl Acrylate 2156-96-9	Keine Daten verfügbar	S+	Keine Daten verfügbar		
Acrylsäure 79-10-7	NGV: 10 ppm NGV: 29 mg/m3 Bindande KGV: 20 ppm Bindande KGV: 59 mg/m3	S+ TWA: 10 ppm TWA: 29 mg/m3 STEL: 20 ppm STEL: 59 mg/m3	TWA: 10 ppm TWA: 29 mg/m3 STEL: 20 ppm STEL: 59 mg/m3		

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
inkl. Änderungsverordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname:	Reparaturharz – niedrige Viskosität
Überarbeitet am:	23.10.2024
Version:	36
Datum des Inkrafttretens:	23.10.2024
Ersetzt Version:	2.05

Biologische Arbeitsplatzgrenzwerte

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) - Arbeitnehmer

Chemische Bezeichnung	Oral	Dermal	Einatmen
Benzylmethacrylat 2495-37-6	-	6.94 mg/kg bw/day [4] [6]	24.2 mg/m ³ [4] [6]
Methacrylsäure-2-hydroxyethylester 868-77-9	-	1.3 mg/kg bw/day [4] [6]	4.9 mg/m ³ [4] [6]
exo-1,7,7-Trimethylbicyclo[2.2.1]hept-2-ylacrylat 5888-33-5	-	1.39 mg/kg bw/day [4] [6]	4.9 mg/m ³ [4] [6]
Acrylsäure 79-10-7	-	1 mg/cm ² [5] [6] 1 mg/cm ² [5] [7]	30 mg/m ³ [4] [6] 30 mg/m ³ [4] [7] 30 mg/m ³ [5] [6] 30 mg/m ³ [5] [7]
1-Hydroxycyclohexyl-phenyl-keton 947-19-3	-	3 mg/kg bw/day [4] [6]	21.16 mg/m ³ [4] [6]

Hinweise

[4] Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit.

[5] Lokale Auswirkungen auf die Gesundheit.

[6] Langfristig.

[7] Kurz anhaltend.

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) - Allgemeinheit

Chemische Bezeichnung	Oral	Dermal	Einatmen
Benzylmethacrylat 2495-37-6	4.17 mg/kg bw/day [4] [6]	-	7.2 mg/m ³ [4] [6]
Methacrylsäure-2-hydroxyethylester 868-77-9	0.83 mg/kg bw/day [4] [6]	-	2.9 mg/m ³ [4] [6]
exo-1,7,7-Trimethylbicyclo[2.2.1]hept-2-ylacrylat 5888-33-5	0.83 mg/kg bw/day [4] [6]	-	1.45 mg/m ³ [4] [6]
Acrylsäure 79-10-7	-	1 mg/cm ² [5] [6] 1 mg/cm ² [5] [7]	3.6 mg/m ³ [4] [6] 3.6 mg/m ³ [4] [7] 3.6 mg/m ³ [5] [6] 3.6 mg/m ³ [5] [7]
1-Hydroxycyclohexyl-phenyl-keton 947-19-3	1.5 mg/kg bw/day [4] [6]	-	5.22 mg/m ³ [4] [6]

Hinweise

[4] Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit.

[5] Lokale Auswirkungen auf die Gesundheit.

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

Chemische Bezeichnung	Süßwasser	Süßwasser (zeitweise Freisetzung)	Meerwasser	Meerwasser (zeitweise Freisetzung)	Luft
Benzylmethacrylat 2495-37-6	0.0216 mg/L	0.0228 mg/L	0.00216 mg/L	-	-
Methacrylsäure-2-hydroxyethylester 868-77-9	0.482 mg/L	1 mg/L	0.482 mg/L	1 mg/L	-
Acrylsäure 79-10-7	0.003 mg/L	0.0013 mg/L	0.0003 mg/L	-	-
1-Hydroxycyclohexyl-phenylketon 947-19-3	0.0144 mg/L	0.144 mg/L	0.00144 mg/L	-	-
[3-(2,3-Epoxypropoxy)prop yl]trimethoxysilan 2530-83-8	0.45 mg/L	0.45 mg/L	0.045 mg/L	-	-

Chemische Bezeichnung	Süßwassersedi ment	Meerwassersedi ment	Abwasser- behandlung	Boden	Nahrungskette
Benzylmethacrylat 2495-37-6	0.888 mg/kg sediment dw	0.0888 mg/kg sediment dw	1.31 mg/L	0.165 mg/kg soil dw	-
Methacrylsäure-2-hydroxyethylester 868-77-9	3.79 mg/kg sediment dw	3.79 mg/kg sediment dw	10 mg/L	0.476 mg/kg soil dw	-
Acrylsäure 79-10-7	0.0236 mg/kg sediment dw	0.002346 mg/kg sediment dw	0.9 mg/L	1 mg/kg soil dw	0.03 g/kg food
1-Hydroxycyclohexyl-phenylketon 947-19-3	0.186 mg/kg sediment dw	0.0186 mg/kg sediment dw	10 mg/L	0.0284 mg/kg soil dw	-
[3-(2,3-Epoxypropoxy)prop	1.6 mg/kg	0.16 mg/kg	8.2 mg/L	0.063 mg/kg soil dw	-

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
inkl. Änderungsverordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname:	Reparaturharz – niedrige Viskosität
Überarbeitet am:	23.10.2024
Version:	36
Datum des Inkrafttretens:	23.10.2024
Ersetzt Version:	2.05

yl]trimethoxysilan 2530-83-8	sediment d	sediment dw			
---------------------------------	---------------	-------------	--	--	--

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Steuerungseinrichtungen

Es liegen keine Informationen vor.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschild (oder Schutzbrille) tragen.



Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Nitril-Kautschuk, Butyl-Kautschuk.



Haut- und Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Langarmige Kleidung.

Atemschutz

Bei normalen Verwendungsbedingungen ist keine Schutzausrüstung erforderlich. Bei Überschreitung der Expositionsgrenzen oder bei auftretender Reizung kann Belüftung und Evakuierung erforderlich sein.



Allgemeine Hygienevorschriften

Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Es liegen keine Informationen vor.

* 9 - PHYSIKALISCH-CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Flüssigkeit
Aussehen	transparent
Farbe	farblos
Geruch	Charakteristisch
Geruchsschwelle	Es liegen keine Informationen vor

Eigenschaft

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar
Siedepunkt/Siedebereich	Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Daten verfügbar
Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft	
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt	101 °C
Selbstentzündungstemperatur	438 °C
Zersetzungstemperatur	
pH-Wert	Nicht zutreffend
pH (als wässrige Lösung)	Keine Daten verfügbar
Viskosität, kinematisch	Keine Daten verfügbar
Dynamische Viskosität	Keine Daten verfügbar cP
Wasserlöslichkeit	Unlöslich in Wasser
Löslichkeit(en)	Keine Daten verfügbar
Verteilungskoeffizient	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar
Relative Dichte	Keine Daten verfügbar
Schüttdichte	Keine Daten verfügbar
Flüssigkeitsdichte	Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte	Keine Daten verfügbar
Partikeleigenschaften	
Partikelgröße	Es liegen keine Informationen vor
Partikelgrößenverteilung	Es liegen keine Informationen vor

Bemerkungen • Methode

Keine bekannt
Keine bekannt
Keine bekannt
Keine bekannt
PMCC-Methode (Penski-Martens, geschlossener Tiegel)
Keine bekannt
Keine bekannt
Unlöslich in Wasser
Keine bekannt

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
inkl. Änderungsverordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname:	Reparaturharz – niedrige Viskosität
Überarbeitet am:	23.10.2024
Version:	36
Datum des Inkrafttretens:	23.10.2024
Ersetzt Version:	2.05

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben zu physikalischen Gefahrenklassen

Nicht zutreffend

9.2.2. Andere Sicherheitsmerkmale

Es liegen keine Informationen vor

* 10 - STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität

Unter Normalbedingungen stabil

Explosionsdaten

Empfindlichkeit gegenüber mechanischer Einwirkung

Keine.

Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung

Keine.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisierung

Keine bei normaler Verarbeitung.

Gefährliche Reaktionen

Keine bei normaler Verarbeitung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren. Starke Laugen. Starke Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

* 11 - ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

11.1 Angaben zu Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Produktinformationen

Einatmen	Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Kann zu einer Reizung der Atemwege führen.
Augenkontakt	Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Verursacht schwere Augenschäden. Kann irreversible Schäden an den Augen verursachen.
Hautkontakt	Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Wiederholte oder langandauernde Exposition der Haut kann bei anfälligen Personen allergische Reaktionen hervorrufen. Verursacht Hautreizungen.
Verschlucken	Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Verschlucken kann zu gastrointestinalen Irritationen, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhö führen.

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Rötung. Verbrennung. Kann zu Erblinden führen. Juckreiz. Hautausschläge. Nesselausschlag. Kann Rötung und tränende Augen verursachen.

Akute Toxizität

Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

ATEmix (oral)	4,051.40 mg/kg
ATEmix (dermal)	7,143.70 mg/kg
ATEmix (Einatmen von Dämpfen)	99,999.00 mg/l
ATEmix (Einatmen von Staub/Nebel)	62.20 mg/l

0 Prozent des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter dermaler Toxizität.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
inkl. Änderungsverordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname:	Reparaturharz – niedrige Viskosität
Überarbeitet am:	23.10.2024
Version:	36
Datum des Inkrafttretens:	23.10.2024
Ersetzt Version:	2.05

Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 Einatmen
Benzylmethacrylat	-	> 2000 mg/kg (Ratte)	-
Methacrylsäure-2-hydroxyethyle ster	= 5050 mg/kg (Ratte)	> 3000 mg/kg (Kaninchen)	-
exo-1,7,7-Trimethylbicyclo[2.2.1]hept-2-ylacrylat	= 4890 mg/kg (Ratte)	> 3000 mg/kg (Kaninchen)	-
Decyl Acrylate	= 6460 mg/kg (Ratte)	-	-
Acrylsäure	= 193 mg/kg (Ratte)	> 2000 mg/kg (Kaninchen)	= 11.1 mg/L (Ratte) 1 h = 3.6 mg/L (Ratte) 4 h
[3-(2,3-Epoxypropoxy)propyl]trimethoxysilan	= 7.01 g/kg (Ratte)	= 3.97 mL/kg (Kaninchen)	> 5.3 mg/L (Ratte) 4 h

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Einstufung basiert auf den für die Inhaltsstoffe vorliegenden Daten. Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Einstufung basiert auf den für die Inhaltsstoffe vorliegenden Daten. Verursacht Verätzungen. Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Keimzell-Mutagenität

Es liegen keine Informationen vor.

Karzinogenität

Es liegen keine Informationen vor.

Reproduktionstoxizität

Es liegen keine Informationen vor

STOT - einmaliger Exposition

Kann die Atemwege reizen.

STOT - wiederholter Exposition

Es liegen keine Informationen vor.

Aspirationsgefahr

Es liegen keine Informationen vor.

11.2. Informationen zu anderen Gefahren

Endokrin disruptive Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor.

11.2.2. Sonstige Angaben

Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
inkl. Änderungsverordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname:	Reparaturharz – niedrige Viskosität
Überarbeitet am:	23.10.2024
Version:	36
Datum des Inkrafttretens:	23.10.2024
Ersetzt Version:	2.05

* 12 - ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

12.1 Toxizität

Ökotoxizität

Die Umweltverträglichkeit des Produkts ist nicht umfassend untersucht.

Produktinformationen

Die Prüfung auf akute und chronische aquatische Effekte ergab, dass keine Umwelt-Kennzeichnung notwendig ist. OECD Test-Nr. 202: Daphnia sp. Akuter Immobilisationstest.

Chemische Bezeichnung	Algen/Wasserpflanzen	Fische	Toxizität gegenüber Mikroorganismen	Krebstiere
Benzylmethacrylat	-	LC50: 4.25 - 5.13mg/L (96h, Pimephales promelas)	-	-
Methacrylsäure-2-hydroxyethyl-ester	-	LC50: 213 - 242mg/L (96h, Pimephales promelas) LC50: =227mg/L (96h, Pimephales promelas)	-	EC50 > 380 mg/l 48 h (Daphnia magna)
exo-1,7,7-Trimethylbicyclo[2.2.1]hept-2-ylacrylat	ErC 50 = 2.7 mg/L 96h (Pseudokirchneriella subcapitata)	LC50: =0.704mg/L 96h (Danio rerio)	-	EC 50 = 1.1 mg/L 48 h (Daphnia magna)
Acrylsäure	EC50: =0.04mg/L (72h, Desmodesmus subspicatus) EC50: =0.17mg/L (96h, Pseudokirchneriella subcapitata)	LC50: =222mg/L (96h, Brachydanio rerio) NOEC: >= 10.1mg/L (45d, Oryzias latipes, OECD 210)	EC50 0.04 mg/L 72 h	EC50: =95mg/L (48h, Daphnia magna) NOEC: =3.8mg/L (21d, Daphnia magna)
[3-(2,3-Epoxypropoxy)propyl]trimethoxysilan	-	LC50: =55mg/L (96h, Cyprinus carpio)	-	-

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	Verteilungskoeffizient
Benzylmethacrylat	3,1
Methacrylsäure-2-hydroxyethyl-ester	0,42
exo-1,7,7-Trimethylbicyclo[2.2.1]hept-2-ylacrylat	4.52
Acrylsäure	0,46

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

UN.

Chemische Bezeichnung	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung
Benzylmethacrylat	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Methacrylsäure-2-hydroxyethyl-ester	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
exo-1,7,7-Trimethylbicyclo[2.2.1]hept-2-ylacrylat	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Acrylsäure	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
[3-(2,3-Epoxypropoxy)propyl]trimethoxysilan	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
inkl. Änderungsverordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname:	Reparaturharz – niedrige Viskosität
Überarbeitet am:	23.10.2024
Version:	36
Datum des Inkrafttretens:	23.10.2024
Ersetzt Version:	2.05

* 13 - HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten

Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen. Abfall gemäß den Umweltvorschriften entsorgen.

Kontaminierte Verpackung

Geleerte Behälter nicht wiederverwenden.

14 - ANGABEN ZUM TRANSPORT

IATA

14.1 UN- oder ID-Nummer	Nicht reguliert
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Nicht reguliert
14.3 Transportgefahrenklassen	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Umweltgefahren	Nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften	Keine

IMDG

14.1 UN- oder ID-Nummer	Nicht reguliert
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Nicht reguliert
14.3 Transportgefahrenklassen	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Umweltgefahren	Nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften	Keine

RID

14.1 UN- oder ID-Nummer	Nicht reguliert
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Nicht reguliert
14.3 Transportgefahrenklassen	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Umweltgefahren	Nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften	Keine

ADR

14.1 UN- oder ID-Nummer	Nicht reguliert
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Nicht reguliert
14.3 Transportgefahrenklassen	Nicht reguliert
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
14.5 Umweltgefahren	Nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften	Keine

* 15 - VORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften**Frankreich****Berufskrankheiten (R-463-3, Frankreich)**

Chemische Bezeichnung	Französische RG-Nummer
Methacrylsäure-2-hydroxyethylester - 868-77-9	RG 65

Deutschland**Wassergefährdungsklasse (WGK):** deutlich wassergefährdend (WGK 2) Einstufung nach AwSV**Europäische Union**

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten.

Genehmigungen und/oder Verwendungsbeschränkungen:

Dieses Produkt enthält einen oder mehrere Stoffe, die einer Beschränkung unterliegen (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang XVII)

Chemische Bezeichnung	Beschränkungen unterliegender Stoff gemäß REACH Anhang XVII	Stoff, welcher der Zulassungspflicht gemäß REACH, Anhang XIV, unterliegt
Methacrylsäure-2-hydroxyethylester - 868-77-9	75.	-
Acrylsäure - 79-10-7	75.	-

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
inkl. Änderungsverordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname:	Reparaturharz – niedrige Viskosität
Überarbeitet am:	23.10.2024
Version:	36
Datum des Inkrafttretens:	23.10.2024
Ersetzt Version:	2.05

Persistente organische Schadstoffe

Nicht zutreffend

Voraussetzungen für die Erteilung von Ausfuhrgenehmigungen

Dieses Produkt enthält Stoffe, die hinsichtlich des Exports und Imports gefährlicher Chemikalien gemäß Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates reguliert sind

Verordnung zu ozonabbauenden Stoffen (EG) Nr. 1005/2009

Nicht zutreffend

Internationale Bestandsverzeichnisse

AIIC	Nicht eingetragen
DSL/NDSL	Low Volume Exemption (LVE)
EINECS/ELINCS	Erfüllt
ENCS	Erfüllt
IECSC	Record Notification
KECI	Erfüllt
NZIoC	Nicht eingetragen
PICCS	Low Volume Exemption (LVE)
TCSI	Low Volume Exemption (LVE)
TSCA	Erfüllt

Legende:

AICS	- Australisches Verzeichnis von chemischen Stoffen (Australian Inventory of Chemical Substances)
DSL/NDSL	- Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind
EINECS/ELINCS	- European Inventory of Existing Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)/European List of Notified Chemical Substances (Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)
ENCS	- japanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Japan Existing and New Chemical Substances)
IECSC	- chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)
KECL	- koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)
NZIoC	- neuseeländisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (New Zealand Inventory of Chemicals)
PICCS	- philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)
TCSI	- Taiwan Chemical Substance Inventory
TSCA	- US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor

*** 16 - SONSTIGE ANGABEN****Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwerete Abkürzungen und Akronyme****Wortlaut der H-Sätze, auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird**

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar
H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H312 - Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt
H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
H315 - Verursacht Hautreizungen
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H318 - Verursacht schwere Augenschäden
H319 - Verursacht schwere Augenreizung
H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen
H335 - Kann die Atemwege reizen
H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen
H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Legende

SVHC: Besonders besorgniserregender Stoff für die Genehmigung:
PBT: Persistente, bioakkumulierbare und toxische (PBT) Stoffe
vPvB: Sehr Persistente und sehr biokumulative (vPvB) Stoffe

Legende Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

TWA:	Zeitbezogene Durchschnittskonzentration	STEL:	STEL (Short Term Exposure Limit, Wert für Kurzzeitexposition)
Grenzwert: +	Maximaler Grenzwert Sensibilisatoren	*	Hautbestimmung

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
inkl. Änderungsverordnung (EU) Nr. 453/2010

Handelsname:	Reparaturharz – niedrige Viskosität
Überarbeitet am:	23.10.2024
Version:	36
Datum des Inkrafttretens:	23.10.2024
Ersetzt Version:	2.05

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Verwendete Methode
Akute orale Toxizität	Berechnungsverfahren
Akute dermale Toxizität	Berechnungsverfahren
Akute inhalative Toxizität - Gas	Berechnungsverfahren
Akute inhalative Toxizität - dämpfe	Berechnungsverfahren
Akute inhalative Toxizität - Staub/Nebel	Berechnungsverfahren
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Berechnungsverfahren
Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Berechnungsverfahren
Sensibilisierung der Atemwege	Berechnungsverfahren
Sensibilisierung der Haut	Berechnungsverfahren
Mutagenität	Berechnungsverfahren
Karzinogenität	Berechnungsverfahren
Reproduktionstoxizität	Berechnungsverfahren
STOT - einmaliger Exposition	Berechnungsverfahren
STOT - wiederholter Exposition	Berechnungsverfahren
Akute aquatische Toxizität	Auf Basis von Prüfdaten
Chronische aquatische Toxizität	Auf Basis von Prüfdaten
Aspirationsgefahr	Berechnungsverfahren
Ozon	Berechnungsverfahren

Maßgebliche Literaturreferenzen und -quellen zu den zur Erstellung des Sicherheitsdatenblatts verwendeten Daten

Agentur für Giftstoff- und Krankheitsregister (ATSDR)
 U.S. Environmental Protection Agency (US-Umweltschutzbehörde) ChemView-Datenbank
 Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA)
 Ausschuss für Risikobewertung der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) (ECHA_RAC)
 Europäische Chemikalienagentur (ECHA) (ECHA_API)
 Umweltschutzbehörde
 Richtwerte für akute Exposition (Acute Exposure Guideline Level(s), AEGL(s))
 U.S. Environmental Protection Agency Federal Insecticide, Fungicide, and Rodenticide Act (US-Umweltschutzbehörde,
 Bundesgesetz für Insektizide, Fungizide und Rodentizide)
 U.S. Environmental Protection Agency (US-amerikanische Umweltschutzbehörde) Chemikalien mit hohem Produktionsvolumen
 Lebensmittelforschungsjournal (Food Research Journal)
 Datenbank mit gefährlichen Stoffen
 Internationale einheitliche chemische Informationsdatenbank (IUCLID)
 Nationales Institut für Technologie und Evaluation (NITE)
 Australia National Industrial Chemicals Notification and Assessment Scheme (NICNAS)
 NIOSH (National Institute for Occupational Safety and Health, vgl. Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin)
 Nationale Bibliothek der Medizin ChemID Plus (NLM, CIP)
 PubMed-Datenbank der National Library of Medicine (NLM PUBMED) (Medizinische Nationalbibliothek)
 Nationales Toxikologieprogramm der USA (NTP)
 Neuseelands Datenbank für Einstufung von und Angaben zu Chemikalien (CCID)
 Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung,
 OECD) Environment, Health, and Safety Publications (Veröffentlichungen im Bereich Gesundheit und Sicherheit)
 Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung,
 OECD) High Production Volume Chemicals Program (Programm zur Bewertung von Chemikalien mit hohem Produktionsvolumen)
 Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung,
 OECD) Screening Information Data Set (Programm zur Erstellung von Datensätzen zu Chemikalien, SIDS)
 Weltgesundheitsorganisation

* = Daten gegenüber der Vorversion geändert

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produktes ausgelegt werden